



Die Brücke

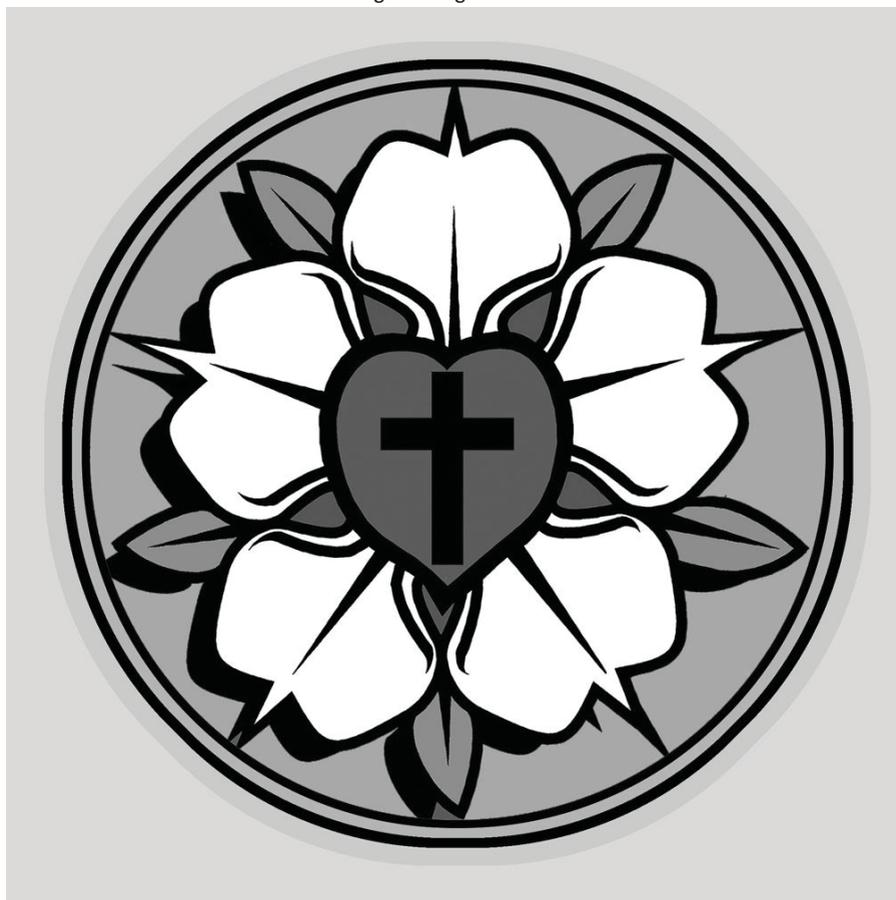
Es gibt für alle nur einen Gott, und es gibt nur einen, der zwischen Gott und Mensch die Brücke schlägt: den Menschen Jesus Christus. Die Gute-Nachricht-Bibel 1. Timotheus 2, 51

SELK
Selbständige
Evangelisch-
Lutherische
Kirche

Februar - März 2017

176

Gemeindebrief der Johannesgemeinde Schwenningdorf und der Bethlehemsgemeinde Rotenhagen
in der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche



Gott spricht:

**„Ich schenke euch ein neues Herz
und lege einen neuen Geist in euch.“**

(Hesekiel 36,26)

Inhalt

Der Brief	3	Gemeindeversammlung	10
Unser Pfarrbezirk		Taizé-Passionsandachten	10
Erntedank-Rückenwind	4	Ostergottesdienste / Frühstück	10
Adventsfeier am 2. Advent	4	Grundstücksaktion am 8.4.	11
Rigaer Blechbläser-Quintett	5	Aus der Friedhofscommission	12
Der Jugendkreis lädt ein	5	Aus der Baucommission	12
Kirche tief im Westen	5	Bethlehemsgemeinde Rotenhagen	17
Mitarbeiter-Dankeschön-Essen	6	Geburtstage	17
Besuch Ostergarten Osnabrück	6	Krippenspiel H. Abend	17
Kinderfreizeit im August	7	Gemeindeversammlung	18
Dienstliche Abwesenheit	7	Ostergottesdienst mit Bielefeld	18
Johannesgemeinde Schwenningdorf	8	Reinigungsdienst	18
Geburtstage	8	Aus der Nachbarschaft	19-22
Unsere Ansprechpartner	8	Unsere Kirche	23-27
Reinigungsdienste	9	Unsere Termine	13-16
Pfarrbezirksneuordnung	9		
„Was ist die SELK?“	9		

Impressum

Die Kirchenvorstände der Gemeinden, Vorsitzender: Pfarrer Johannes Heicke
Redaktion: Johannes Heicke (verantwortlich)
K.-H. Gütebier, G. Henrichs, O. Knefel, F. Reinecke, B. Reitmayer
Anschrift der Redaktion: An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen
Druck: K.-H. Gütebier, Auflage: 240 Exemplare, Erscheinungsweise: alle 2 Monate

Pfarrbezirk Schwenningdorf - Rotenhagen

Pfarrer Johannes Heicke, An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen
Telefon: 05746 920100, E-Post: j.heicke@selk.de, Fax: 05746 920134

Johannesgemeinde Schwenningdorf

An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen
Internet: www.selk-schwenningdorf.de
Bankkonten: Gemeindekasse **IBAN** DE35 4945 0120 0160 5124 63
Friedhofskasse **IBAN** DE47 4945 0120 0160 5202 01

Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

Nordholz 9, 33824 Werther
Internet: www.selk-rotenhagen.de
Bankkonto: Gemeindekasse **IBAN** DE67 4805 1580 0002 0034 08

Gott spricht: „Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“

(Hesekiel 36,26)

Liebe Gemeindeglieder, liebe Freunde unserer Gemeinden,

es ist Reformationsjubiläum - und alle machen mit. Es gibt Luther-Bonbons, Luther-Bier, Luther-Kekse, Luther-Brot, Luther-Kulis, Luther-Playmobil-Figuren, Luther-Frisbee-Scheiben, massenweise Luther-Bücher und riesige Events zu Luthers Ehren.

Das Problem ist: Luther selbst würde das wahrscheinlich ganz und gar furchtbar finden. Als er mitbekam, dass man seine Anhänger „Lutherner“ nannte, ist er förmlich ausgerastet: „Was ist denn dieser Madensack Luther wert“, hat er gesagt. „Es geht doch nicht um mich, sondern um Christus! Der ist das Herz des Christentums!“

Witzigerweise sagen das die allermeisten Produkte aus, die da so zu Luthers Ehren hergestellt werden - ohne es zu wissen. Auf die meisten wird nämlich Luthers Wappen aufgedruckt: Die Luther-Rose (siehe Deckblatt). Und da ist genau das zu sehen: Das Kreuz, also der gekreuzigte Jesus Christus, steht im Zentrum, im Herz des Wappens.

Darum ging es Luther, und den vielen



anderen Reformatoren: Dass Jesus wieder in den Mittelpunkt gestellt wird, und mit ihm sein Wort.

Ein Gemeindeglied fragte mich neulich: „Was ist es, was wir deiner Meinung nach wieder neu entdecken sollten im Reformationsjahr?“

Ich glaube: Es ist genau das! Dass wir uns wieder auf Christus konzentrieren und auf das, was er uns zu sagen hat. Das wäre im Sinne Luthers und aller Reformatoren.

„Zufällig“ ist das auch Inhalt der Jahreslosung: Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz. Nämlich ein Herz, in dem Jesus Christus wohnt. Und wo schenkt er das? Da, wo er mit uns spricht: Wo ich in den Gottesdienst gehe, wo ich in der Bibel lese, wo ich im Gebet mit ihm im Gespräch bin, wo ich mir per App jeden Tag einen Bibelvers aufs Handy schicken lasse, wo ich eine Radioandacht höre. Da verändert Gott mein Herz.

Und dann kann ich auch fröhlich ein Lutherbier trinken.

Es grüßt Sie und Euch ganz herzlich
Pfarrer Johannes Heicke

Und siehe: Es war sehr gut

Erntedank-Rückenwind am 9. Oktober

Am 9. Oktober hieß es in der Johanneskirche wieder Rückenwind-Gottesdienst. Rückenwind-Team und Band hatten den Gottesdienst wieder mit Pfiff gestaltet und umgesetzt. Besonders eindrücklich waren dieses Mal eine Sprechmotette zum Thema „Gefährdung der Schöpfung“, der Bericht von Sifiso Joshua Mokoena aus Südafrika über Umweltzerstörung durch Minenarbeiten in seiner Heimat und die Predigt zu Schöpfung und Erntedank von Vikar Florian Reinecke. Insgesamt wurde deutlich, wie viel Gott uns in der Schöpfung schenkt, wie schwer wir uns tun, all das zu bebauen, und wie wir aus der Hoffnung auf eine neue, ewige Welt immer wieder



neu Kraft bekommen, uns auch hier in dieser Welt schon zu engagieren. Für das anschließende Suppenbuffet hatten Andrea Adelman und Holger Hanna ansprechend und zum Thema passend dekoriert.

Der nächste Rückenwind-Gottesdienst zum Thema Reformation ist geplant für den 30. April. JH

Adventsfeier am 2. Advent

Die traditionelle gemeinsame Adventsfeier unseres Pfarrbezirks am

2. Advent fand in diesem Jahr in Schwenningdorf statt. Der „kurze“



Gottesdienst geriet in diesem Jahr etwas lang, die anschließende Feier war aber durch Beiträge aus der Gemeinde umso abwechslungsreicher. Auch für Kaffee und Kuchen war bestens gesorgt - vielen Dank! JH

Rigaer Blechbläser-Quintett

Wie schon in den vergangenen Jahren gastierte das Rigaer Blechbläser-Quintett in unseren Gemeinden. In gut gefüllten Kirchen wurde wieder einmal eine gute Stunde voll feinsten geistlicher (und auch weltlicher) Bläsermusik geboten, eingebettet in einen geistlichen Rahmen. Die „Riga-Bläser“ ließen keinen Zweifel daran, dass beide Konzerte in unseren Gemeinden für sie etwas ganz Be-



sonderes sind. Dainis Tarasous, Hornist und Leiter des Ensembles, sagte während der Moderation: „Über die Jahre seid ihr echte Freunde geworden!“
JH

Der Jugendkreis lädt ein

Am 18. Januar traf sich mal wieder das Planungsteam unseres Jugendkreises. Bei Getränken und kleinen

Snacks dachten wir gemeinsam über die nächsten Jugendkreistermine nach und planten diese.



Das nächste Treffen soll am 12. Februar in Schwenningdorf stattfinden. Außerdem laden wir die Konfirmanden zu einem ersten Jugendkreis in Rabber am 25. März ein. Ein besonderer Termin in diesem Jahr wird dann noch die Osternacht vom 15. auf den 16. April sein.
Mareike Koch

Kirche tief im Westen

Konfirmanden fahren nach Bochum

Zu ihrer Abschlussfahrt macht sich der diesjährige Konfirmandenjahrgang vom 17. März auf den Weg nach Bochum. Quartier wird in der Kreuzgemeinde bezogen, wo Pfarrer Reitmayer von 1996 bis 2011 Dienst getan hat. Miteinander spielen, etwas arbeiten, zwei Kirchengemeinden kennenlernen und ein wenig Großstadtluft schnuppern steht auf dem Programm. Nach

dem Gottesdienstbesuch in Bochum geht es am 19. März wieder auf den Weg nach Hause.
Re



Mitarbeiter-Dankeschön-Essen am 2. April

Bei der gemeinsamen Adventsfeier unserer Pfarrbezirke bedankte Pfarrer Heicke sich ausführlich bei allen Mitarbeitern der beiden Gemeinden und lud sie im Namen des Kirchenvorstands zu einem Dankeschön-Essen ein. Dieses Essen findet statt am 2. April ab 18 Uhr in Haus Ascheloh (Grüner Weg 46, 33790 Halle). Wieder treffen wir uns um 17:15 Uhr in Schwenningdorf an der Kirche, um Fahrgemeinschaften zu bilden.

eine Anmeldung bei Pfarrer Heicke bis zum 26. März! JH



Achtung: Für die Teilnahme am Dankeschön-Essen bittet der Vorstand um

„Dankeschön-Essen Turmdach 2015“

Besuch Ostergarten Osnabrück am 8. April

Bei der Informationsveranstaltung zur Pfarrbezirksneuordnung in Schwenningdorf (siehe S. 9) wurde einem Gemeindeglied bewusst, dass der Kontakt innerhalb des Pfarrbezirks doch eher spärlich ausgeprägt ist. Um dem entgegenzuwirken, hat der gemeinsame Kirchenvorstand einen

Halbtagsausflug in den Ostergarten in Osnabrück geplant. Dort können die letzten Tage Jesu mit allen Sinnen durchschritten und erlebt werden. Einige Vorsteher haben diesen „Sinnenpark“ im letzten Jahr schon besucht und waren begeistert. Weitere Informationen sind zu finden unter

www.ostern-erleben.de. Unsere Führung beginnt um 16 Uhr am Gemeindezentrum der Andreasmairie (Hauswörmannsweg 90, Osnabrück). In Schwenningdorf wollen wir uns um 15:15 Uhr an der Kirche treffen, um Fahrgemeinschaften zu bilden. JH



Unser Pfarrbezirk

Jona – das Musical
Kinderfreizeit vom 24.-27. August



Eine ganz besondere Kinderfreizeit wird es in diesem Sommer geben: Die Kinder proben, angeleitet von unserer Bezirkskantorin Susanne Quellmalz, das Musical „Jona“, das sie dann am Sonntag im Gottesdienst

aufführen werden. Wie immer kommen aber auch Spielen, Kreatives, Andachten, Lagerfeuer und Zelten nicht zu kurz. Ausnahmsweise dürfen in diesem Jahr Kinder von 6 bis 12 Jahren teilnehmen. JH

Dienstliche Abwesenheit des Pfarrers

17.-18.3. Konfirmanden-Wochenende in Bochum
Pfarrer Heicke ist in Notfällen per Handy erreichbar (0176-21919865).

Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen im neuen Lebensjahr:

Im Februar

Keine Veröffentlichung im Internet!

Im April

Im März

Gemeindeglieder in Seniorenheimen

Folgende Menschen aus unserer Gemeinde leben derzeit im Seniorenheim und freuen sich über Ihren Besuch:

Domizil an der Else (Bahnhofstr. 51, Bünde):	Edeltraut Stüwe
Habitat zur Wehme (Zur Wehme 7, Rödinghausen):	Grete Bergmann Hedwig Bergmann Erich Schröder
Haus am Wiehen (Auf der Horst 1, Rödinghausen):	Wilhelm Vogelsang

Reinigungsdienst - Kirche

Zu diesem Dienst sind alle Gemeindeglieder gebeten, die einen eigenen Haushalt führen und unter 70 Jahren alt sind. Die Arbeiten können gegen Zahlung von 60€ an eine Putzhilfe	vergeben werden. Februar Silke Haus und Michaela Hüsgen März Familie Jürgen Helling April Harry Hinkelmann
---	--

Unsere Ansprechpartner

Kirchenvorstand:	Ingrid Schröter, 05746-665
Friedhofskommission:	Jörg Hanna, 0160-95535385
Baukommission:	Herbert Hanna, 05746-435

Einladung zur Gemeindeversammlung am 26. Februar

Hiermit berufen wir für den 26. Februar 2017 nach dem Kurz-Gottesdienst um 9 Uhr die Jahreshaupt-Gemeindeversammlung der Johannesgemeinde ein. Voraussichtliches Ende ist um 12 Uhr. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:



- 1) Tagesordnung und Anwesenheit
- 2) Wahl Protokollführer und -prüfer
- 3) Jahresbericht des Pfarrers mit Aussprache
- 4) Finanzen:
 - a) Jahresabschluss 2016;
 - b) Prüfbericht und Entlastung der Kassenführung;
 - c) Prognose 2018
- 5) Wahlen:

- a) Synodale
 - b) Kassenprüfer
 - 6) Informationen und Entscheidungen zur Gemeindehausrenovierung
 - 7) Verschiedenes (u.a. Kollektenordnung)
- Der Kirchenvorstand

Taizé-Passionsandachten



Wie in den letzten Jahren wollen wir auch dieses Jahr die Passionsandachten unserer Gemeinde in Form der Taizé-Andacht feiern. Die Termine sind jeweils mittwochs um 19 Uhr am 1.3., 15.3. und 5.4. Anders als in den Vorjahren gibt es diesmal das Angebot, die Lieder vor dem Gottesdienst einzuüben. Dazu treffen wir uns um 18 Uhr im großen Gemeinderaum. JH

Ostergottesdienste und Osterfrühstück

Weil es durch den frühen Osternachtsgottesdienst in den letzten Jahren für viele ältere Gemeindeglieder schwierig war, an Ostern einen Gemeindegottesdienst zu besuchen, hatte der Vorstand im letzten Jahr versuchs-

weise zwei Gottesdienste angeboten. Beide wurden gut angenommen; nur das Osterfrühstück war schlechter besucht als im Jahr zuvor. Die Gemeindeversammlung beschloss, die Gottesdienste so beizubehalten, aber

statt eines Frühstücks einen Osterbrunch anzubieten. So feiern wir in diesem Jahr die Osternacht bei Kerzenschein am Ostersonntag Abend um 21:00 Uhr. Der Oster-Festgottesdienst findet am Ostermorgen um 9:30 Uhr statt, der bereits erwähnte Osterbrunch schließt sich an. Für Kaffee und Brötchen und wahrscheinlich eine Suppe wird gesorgt, ein wenig Belag, kalt-warme Speisen und wei-



tere Getränke sind nach Belieben mitzubringen. JH

Grundstückseinsatz und Kirchputz am 8. April



Am 8. April zwischen 9 und 12 Uhr sollen die Kirche grundgereinigt und einige Arbeiten auf dem Grundstück erledigt werden. Dafür bittet der Kirchenvorstand um Mithilfe. Hilfsmittel wie Putzutensilien, Schaufel, Rechen und Schubkarre sollen nach Möglichkeit mitgebracht werden. Für ein kräftiges zweites Frühstück wird gesorgt. JH

Weitergabe Gottesdienstzeiten an Tageszeitung läuft aus

Seit vielen Jahren hat Andrea Adelman für unsere Gemeinde die Gottesdiensttermine unserer Gemeinde an die Tageszeitungen weitergeleitet. Dafür sei ihr an dieser Stelle einmal in aller Form ein herzliches Dankeschön gesagt. Nun ist es so, dass sie sich zunehmend an anderer Stelle in der Gemeindegemeinschaft einbringt. Entsprechend sucht der Kirchenvorstand jemanden, der diese Position übernehmen könnte. Einzige Voraussetzungen sind monatlich eine Stunde Zeit und die Fähigkeit, eine eMail zu schreiben. Bei Interesse melden Sie sich gern bei Pfarrer Heicke; Andrea Adelman würde ihre(n) Nachfolger(in) natürlich einarbeiten. JH



Neues aus der Friedhofscommission

Da während der kalten Jahreszeit die Arbeiten auf dem Friedhof ruhen, beschäftigt sich die Friedhofscommission derzeit mit einer Durchsicht der aktuellen Friedhofsordnung. So haben sich manche Begrifflichkeiten und Gesetze verändert, und einige Dinge, die auf unserem Friedhof seit langer Zeit durchgeführt werden, sind in der Ordnung gar nicht vorgesehen, beispielsweise die Bestattung von Urnen. An diesen Stellen soll nun nachgebessert werden.

Darüber hinaus wurde das schmiedeeiserne Tor des Friedhofs wieder gängig gemacht; ein Anstrich und die Überarbeitung der Pfosten sollen folgen.



Wer Hinweise und Vorschläge zu diesen Themen, aber auch zu den bald wieder anstehenden Arbeiten auf dem Friedhof selber hat, wende sich an Pfarrer Heicke, Jörg Hanna (0160-95535385) oder ein anderes Kommissionsmitglied. JH

Neues aus der Baukommission

Ganz allmählich kommt auch die Innenrenovierung des Gemeindehauses in Gang. Die Decken der meisten Räume sind mittlerweile gestrichen, und auch die Wände haben neue Far-



ben bekommen. Dabei hat die Kommission versucht, möglichst viele Gemeindeglieder um ihre Farbmeinung zu fragen – natürlich immer mit dem Wissen, dass man es am Ende doch nicht allen recht machen kann. Wer Tipps, Hinweise und Wünsche zu diesen Arbeiten hat oder sich vorstellen kann, samstags auch mal mitzuarbeiten, melde sich bei Pfarrer Heicke, Herbert Hanna (05746-435) oder einem anderen Kommissionsmitglied.

Im Bezug auf die weiteren Projekte, vor allem Dämmung und Anstrich, werden bei der Gemeindeversammlung am 26. Februar weitere Entscheidungen zu treffen sein. JH

Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

Februar 2017

So. 12.		Septuagesimae	
11:00Abendmahlsgottesdienst, Verkauf Bausteine mh		Einladung nach Schwenning- dorf oder Bielefeld	
11:00 Jugendkreis-Sonntag in Schwenningdorf			
Di.	14.	20:00Kirchen-Kino: Luther	
Mi.	15.	18:00Singchor	
		20:00Was ist die SELK - Organisation	
Do.	16.	20:00Rückenwind-Planung	
Fr.	17.	20:00Kirchenvorstand mit Rendant	
Sa.	18.	10:00FrauenFrühstücksTreffen, Thema: Weltgebetstagsland Philippinen	
So. 19.		Sexagesimae	
9:00Beichtgottesdienst is+ls		11:00Abendmahlsgottesdienst, Kollekte: Kirchl. Entwicklungsdienst jk	
Mi.	22.	18:00Singchor	
Do.	23.	15:00Gemeindenachmittag, Thema: CA 4: Rechtfertigung	
		20:00Stammtisch, Thema: Altes Testament	
Fr.	24.	10:00Andachten Seniorenheime	
Sa.	25.	14:00Friedhofskommission (Wehmerhorststraße 59)	
		15:00Treff International	
		19:00 Konzert der Capella Nova in Bielefeld, Kirchenlieder Martin Luthers (Marienkirche, Papenmarkt/Kreuzstraße)	
So. 26.		Estomihi	
9:00Kurz-Gottesdienst mit Gemeindeversammlung (s. Seite 10), Kollekte: Kirchl. Entwicklungsdienst ml		Einladung nach Schwenning- dorf oder Bielefeld	

☺ = Kindergottesdienst, KK = Kirchenkaffee

Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

März 2017

Mi.	1.	18:00 Singchor 19:00 Taizé-Passionsandacht mit Singchor mh	
Do.	2.	20:00 Baukommission	
Fr.	3.	Weltgebetstags-Gottesdienste Philippinen (siehe S. 20) 17:00 Gemeindehaus Dünne: Informationen Philippinen 18:00 Kirche Dünne: Gottesdienst, anschließend Tee und Suppe	19:00 Kirche Häger: Gottesdienst, anschließend Essen mit landestypischen Elementen
Sa.	4.	14:00 Vorsteherklausur in Rabber bis 22:00	
Sa.	5.	9:00 Abendmahlsgottesdienst	11:00 Predigtgottesdienst, KK mit Predignachgespräch
Mi.	8.	18:00 Singchor	
Do.	9.	15:00 Bibelkreis bis So, 12.3. Bierener Missionsfest in der Bierener Kirche mit Willi Buchwald; Reformation (siehe S. 19) 19:30 Christus allein (A. Fritz)	
Fr.	10.	19:30 Glaube allein (H.-G. Scholz)	20:00 Hauskreis bei Kipps
Sa.	11.	15:00 Treff International 19:30 Gnade allein (J. Heicke)	
Sa.	12.	10:00 Gemeinsamer Gottesdienst in der Bierener Kirche, Die Schrift allein (G. Tebbe)	11:00 Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationsgedenken in der Jacobikirche
		19:00 Kom'ma Herr-Gottesdienst in der Michaelkirche	
Mi.	15.	18:00 Singchor 19:00 Taizé-Passionsandacht mh	
Do.	16.	10:00 Besuchsdienst-Treffen 20:00 Kinderfreizeit-Planung	

Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

März 2017

Fr. 17.	bis So., 19.3. Konfirmanden-Fahrt nach Bochum	
	19:30Konzert Samuel Harfst in der Bartholomäuskirche (s. S. 21)	
So. 19.	Okuli	
	10:00Neuer Gottesdienst, KK mit Predignachgespräch, Kollekte: Hochschule bf+wb	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
Di. 21.	19:30Info-Abend Glaubenskurs in Rabber (siehe S. 19)	
Mi. 22.	18:00Singchor 20:00Rückenwind-Planung	
Do. 23.	15:00Gemeindenachmittag: CA 5: Vom Predigtamt 20:00Stammtisch	
Fr. 24.	17:00 Jugendkreis-Planung in Schwenningdorf 20:00Hauskreis bei Letzels	
Sa. 25.	15:00FrauenFrühstücksTreffen mit Andreas Koch, Thema: Sierra Leone Treff International 18:00 Jugendkreis mit den Konfirmanden in Rabber	
So. 26.	Lätäre	
	10:00Abendmahlsgottesdienst is+ls	10:00Kurz-Gottesdienst mit Gemeindeversammlung (siehe S. 18), Kollekte: Hochschule h-uk
Mo. 27.	bis So., 1.4. Glaubenskurs „Abenteuer Glauben“ in Rabber (Hauptstr. 36), jeweils 19:30, am Sonntag Abschluss-Gottesdienst um 11:00	
Mi. 29.	18:00Singchor	
Fr. 31.	bis So, 1.4. JuMiG-Sitzung in Schwenningdorf	

April 2017

So. 2.	Judika	
	10:00Neuer Gottesdienst mit Abendmahl, KK, Kollekte: Bezirkskantorin ml	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld

☺ = Kindergottesdienst, KK = Kirchenkaffee

Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

April 2017

So.	2.	18:00 Mitarbeiter-Dankeschön-Essen in Haus Ascheloh (Grüner Weg 46, 33790 Halle/Westfalen)	
Di.	4.		19:00 Kirchenvorstand
Mi.	5.	18:00 Singchor 19:00 Taizé-Passionsandacht mh	
Fr.	7.		20:00 Hauskreis bei Kipps
Sa.	8.	9:00 Grundstückseinsatz und Kirchputz (siehe S. 11) 15:00 gemeinsamer Ausflug zum Ostergarten Osnabrück (siehe S. 6) 15:00 Treff International	19:00 Gottesdienst außer der Reihe, Kollekte: Hilfsfonds der SELK sl
So.	9.	Palmsonntag	
		10:00 Predigtgottesdienst, Kollekte: Hilfsfonds der SELK kp	siehe Samstag
		15:00 Ordinationsgottesdienst von Vikar Florian Reinecke in Rabber	
Di.	11.	20:00 Baukommission	
Mi.	12.	18:00 Singchor	
Do.	13.	Gründonnerstag	
		18:00 Abendmahlsgottesdienst bf+wb	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
Fr.	14.	Karfreitag	
		10:00 Beichtgottesdienst is+ls	14:30 Beichtgottesdienst, Kollekte Mission ll
Sa.	15.	Osternacht	
		21:00 Osternachtsgottesdienst mit Lichtfeier ml	
So.	16.	Ostersonntag	
		9:00 Festgottesdienst mit anschließendem Osterbrunch (siehe S. 10) kp	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
Mo.	17.	Ostermontag	
		Einladung nach Rotenhagen, Rabber oder Blasheim	10:00 Festgottesdienst ck

☺ = Kindergottesdienst, KK = Kirchenkaffee

Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen im neuen Lebensjahr:

Im Februar

Keine ,Veröffentlichung im Internet!

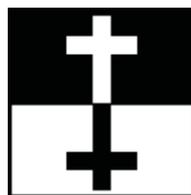
Im März

April

Aus den Kirchenbüchern

Aus diesem Leben rief Gott der Herr Elisabeth Kreft am 1. Januar 2017 heim in die Ewigkeit. Die Beerdigung fand am 6. Januar 2017 auf dem Evangelischen Friedhof in Werther statt. Der Traueransprache lag Jesaja 43,1 zugrunde: „Fürchte dich nicht, denn

ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“



Krippenspiel Heiligabend

Mit einem echten Höhepunkt klang das Jahr in Rotenhagen aus: dem Heiligabend-Gottesdienst mit Krippenspiel, das wieder einmal Jutta Kipp

mit großem Einsatz ausgesucht und mit den 12 beteiligten Kindern einstudiert hatte. Die ganze Gemeinde sang mit, als es am Ende hieß: „Ein



(Archivbild)

Kind ist heute geboren!“ Pfarrer Heicke wies in seiner Predigt auf die Rolle des Wirts im Krippenspiel hin – und darauf, wie schnell auch wir heute die Tür zu machen, wenn Jesus bei uns anklopft. JH

Einladung zur Gemeindeversammlung am 26. März

Hiermit berufen wir für den 26. März 2017 im Anschluss an den Kurzgottesdienst um 10 Uhr die diesjährige Jahreshaupt-Gemeindeversammlung ein. Sie findet in der Bethlehemskirche statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1) Tagesordnung und Anwesenheit
- 2) Verlesen der Protokolle der letzten Versammlungen
- 3) Wahl Protokollführer und -prüfer
- 4) Jahresbericht des Pfarrers mit Aussprache
- 5) Finanzen:
 - a) Jahresabschluss 2016;
 - b) Prüfbericht und Entlastung der Kassenführung;
 - c) Haushaltsplan 2017;
 - d) Prognose 2018
- 6) Wahlen:
 - a) Synodale,
 - b) Kassenprüfer
- 7) Neuordnung unseres Pfarrbezirks
- 8) Verschiedenes



Besonders wird uns Tagesordnungspunkt 7 beschäftigen: Die wirtschaftliche Lage unserer Kirche macht es nötig, dass mehr Gemeinden als bisher sich einen Pfarrer teilen. Nun sind wir gefragt, welche neuen Strukturen wir uns vorstellen können.

Der Kirchenvorstand

Ostergottesdienst mit Bielefeld am 15. April



Schon in der Vakanzzeit ist es zur festen Tradition geworden, und auch in diesem Jahr ist er wieder geplant: der gemeinsame Ostermontagsgottesdienst mit der Trinitatisgemeinde Bielefeld in der Bethlehemskirche Rotenhagen. Er findet statt am Ostermontag um 10:00 Uhr. JH

Reinigungsdienst

Februar Doris Strothmann
März Jutta Kipp
April Marlies Klenke

108. Bierener Missionsfest



Das Bierener Missionsfest findet vom 9. bis 12. März 2017 in der Kirche Bieren statt unter dem Motto: Ein ganz besonderes Angebot! Inhaltlich geht es um die vier Hauptthemen der Reformation: Jesus Christus, der Name, der über alle Namen steht (solus Christus), frohmachender Glaube (sola fide), befreiende Gnade (sola gratia) und Bibelleser wissen mehr (sola scriptura).

Referent ist der Evangelist Willi Buchwald, der über 50 Jahre als Evangelist im Missionswerk Neues Leben tätig war und das Hilfswerk „Neues Leben Südamerika e.V.“ gegründet hat. Die Abende von Donnerstag bis Samstag

beginnen um 19.30 Uhr, der Gottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Erbsensuppe im Gemeindehaus Bieren. JH

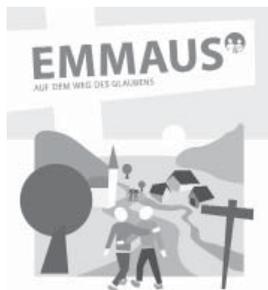
Glaubenskurs startet am 27. März 2017 in Rabber

Abenteuer Glauben – Was glaube ich eigentlich?

Die Dreieinigkeitsgemeinde Rabber (Hauptstraße 36) bietet dieses Jahr in der Passionszeit einen Glaubenskurs an. Er soll eine Möglichkeit sein, über die Grundlagen des christlichen Glaubens ins Gespräch zu kommen. Der Kurs heißt ursprünglich „Emmaus - Auf dem Weg des Glaubens“ und besteht aus Vortragsteilen, gemeinsamem Austausch und Raum für Fragen zu allen Glaubens- und Lebensthemen. Seinen Abschluss findet der Kurs mit dem Gottesdienst am 2. April. Anmeldungen werden möglichst bis zum 26. März erbeten. Hanna Lercher nimmt die Anmeldungen gerne entgegen (Tel. 05773 1816) und es wird eine Liste zum Eintragen am Ankündigungsbrett im Kirchturm aushängen.

Haben Sie Lust bekommen, dabei zu sein, aber sind vielleicht noch nicht ganz sicher: „Ist das was für mich?“ Dann

sind Sie herzlich eingeladen, am Dienstag, dem 21. März um 19.30 Uhr in den Gemeindesaal für eine kurze halbe Stunde zu kommen um unverbindliche Information über den Kurs zu erhalten. Die Kurstermine sind dann in der Woche darauf jeweils um 19:30 Uhr in den Gemeinderäumen der Dreieinigkeitsgemeinde. FR



Weltgebetstag Philippinen

Am 3. März wird an vielen Orten rund um den Globus der Weltgebetstag gefeiert. Dieses Jahr wurde die Liturgie mit dem Thema: „Was ist denn fair?“ in den Philippinen vor. Die Frauen haben dort einen besonders schweren Stand, und doch sind sie es, die mit Freude und Mut diesen Gottesdienst vorbereitet haben.

Die entsprechenden Gottesdienste in unserer Nähe finden statt um 18 Uhr in der Dünner Kirche (das Vorbereitungsteam wird ab 17 Uhr Länderinformationen vorstellen) sowie um 19 Uhr in der Häger Kirche. Im Anschluss gibt es jeweils die Möglichkeit, sich mit landestypischen Speisen zu stärken.

Wer sich schon im Vorfeld über die Philippinen informieren möchte, kann



das beim FrauenFrühstücksTreffen mit Renate Schroeder am 18.2. um 10 Uhr in der Johannesgemeinde Schwenningdorf tun. JH

Töne der Reformation

Der CVJM-Kreisverband veranstaltet anlässlich des Reformationsjubiläums eine Reihe von musikalischen



Gottesdiensten unter dem Thema „Töne der Reformation“. Der nächste Gottesdienst unter dem Thema „Ich kann nicht anders“ findet statt am 2. April in der Kreuzkirche in Ennigloh; weitere Termine sind der 21. Mai, 9. Juli und 3. September. Am 31. Oktober um 18 Uhr endet die Reihe mit dem Thema „Gott gebe, dass es helfe“ in der Bartholomäuskirche in Rödighausen. JH

Aus der Nachbarschaft

Gemeinde auf Wohnungssuche

Bürgermeister Ernst-Wilhelm Vortmeyer bittet erneut darum, Wohnraum für Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen. Im begonnenen Jahr sollen wieder 30-40 Menschen nach Rödinghausen kommen. Bisher hat es

sich als gut erwiesen, sie in Wohnungen und nicht in Sammellagern unterzubringen, weil es so deutlich weniger Probleme bei der Integration gibt. Natürlich wird eine marktübliche Miete gezahlt. JH

Capella Nova in Marienkirche Bielefeld am 25. Februar



Unter dem poetischen Titel „Von sel'gem Licht, der Gnaden Glanz, der Liebe Glut, der festen Burg“ gibt die Capella Nova, die Kantorei der Selbständigen Ev.-Luth. Kirche im Wahlbezirk Nord, am 25. Februar um 18:00 Uhr in der Marienkirche in Bielefeld ein Konzert mit Choralbearbeitungen ausgewählter Luther-Choräle. Die Kompositionen reichen von

Zeitgenossen Luthers (Johann Walter) über die bekannten Meister des Frühbarock (Heinrich Schütz) bis hin zu Johann Sebastian Bach. Die Sängerinnen und Sänger kommen aus ganz Niedersachsen und werden von einem Blockflöten- und einem Gambenquartett begleitet.

(nach Carsten Krüger)

JH



Samuel Harfst in Rödinghausen!

Der bekannte deutsche Sänger, Produzent und Liedermacher Samuel Harfst gibt am 17. März 2017 ab 19:30 ein Kon-

zert in der Bartholomäuskirche in Rödinghausen. Die Tickets kosten im Vorverkauf 15 €, an der Abendkasse 17 €. JH

Gemeindefahrt ins „Luther-Land“ nach Wittenberg

Bereits seit geraumer Zeit plant die „Ideenschmiede“ der Dreieinigkeitsgemeinde Rabber eine Gemeindefahrt ins „Luther-Land“ nach Wittenberg. Wir haben darüber auch auf Gemeindeveranstaltungen berichtet. So wurde für das Wochenende vom 23.06.2017 bis 25.06.2017 für 30 Personen eine Unterkunft in einer modernen Jugendherberge in Halle an der Saale (www.jugendherberge-halle.de) gebucht. Die Unterbringung erfolgt in 2- und 3-Bettzimmern und beinhaltet Vollpension. Die Unterbringungskosten für die drei Tage betragen ca. 70,00 EUR pro Person. Geplant ist, für die Fahrt vier Kleinbusse zu mieten. Das ist wesentlich preiswerter als die Anmietung eines Busses. Nach den jetzt vorliegenden Kostenangeboten entstehen an Reisekosten ca. 30,00 EUR pro Person. Insgesamt gesehen handelt es sich somit um ein günstiges Reiseangebot. Mit Blick auf das Reiseprogramm hat die Ideenschmiede jetzt überlegt, dieses nicht zu überfrachten, um auch Zeit für gemeinsames Miteinander zu haben und die Teilnehmenden nicht zu überfordern. So soll der Freitagabend in der Jugendherberge in Halle dem „Ankommen“ und einem geselligen Beisammensein gewidmet sein. Am Samstag werden wir dann gemeinsam nach Wittenberg fahren.



Dort besteht dann die Möglichkeit, verschiedene Sehenswürdigkeiten zu besichtigen. Von besonderem Interesse werden dabei die Luthergedenkstätt-

ten sein. Zu denen gehören unter anderem die Schlosskirche (Thesenanschlag), die St. Marienkirche (Luthers Predigtstätte), das Luthermuseum (das größte reformationsgeschichtliche Museum der Welt), das Melancthonhaus, die Cranach-Höfe (historische Druckerei), die Weltausstellung der EKD etc. Weitere konkrete Festlegungen dazu müssen noch getroffen werden. Vorgesehen ist auch der Besuch eines SELK-Gottesdienstes in der St. Marienkirche (13.00 Uhr). Am Sonntag planen wir dann vor der Rückreise noch einen „Abstecher“ nach Leipzig, um dort vormittags die von der SELK-Gemeinde erworbene Lukas-Kirche und das Begegnungshaus „Die Brücke“ zu besuchen. Die Gemeindeglieder, die Lust auf gute Gemeinschaft und eine erlebnisreiche und informative Reise haben, sollten sich bald bei Gerd Henrichs (Tel. 05471-2501 oder Email: kr-henrichs@selk.de) anmelden. Auch Gäste aus anderen Gemeinden sind herzlich eingeladen. Anmeldungen von 11 Gemeindegliedern liegen bereits vor.

gh

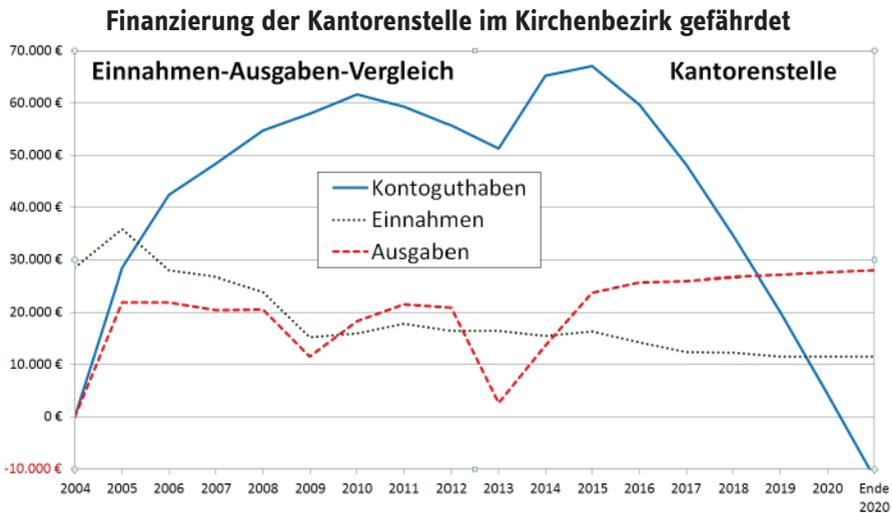
Unsere Kirche

Einladung zu Corpus Christi

Herzliche Einladung zu Corpus Christi, einem internationalen lutherischen Treffen für junge Erwachsene! Es findet von 17. bis 21. Juli 2017 in Halle (Saale) statt und wird von der gleichnamigen Organisation veranstaltet, deren Ziel eine kirchliche und biblische Erneuerung unter jungen Erwachsenen in Europa im evangelisch-lutherischen Sinn ist. Seit 2009 findet Corpus Christi jährlich statt, bisher in unterschiedlichen Ländern und dieses Jahr zum ersten Mal in Deutschland. Passend zum Reformationjubiläum ist das Thema „Christ alone“ - „Christus allein“. Hauptreferent Pfarrer Esko Murto, ein Finne, der zur Zeit als Professor in Kanada



tätig ist, wird Jesus Christus, unseren Retter, in den Mittelpunkt stellen. In Diskussionsrunden, Andachten und bei vielfältigen Freizeitaktivitäten wird es Möglichkeit geben, Lutheraner aus ganz Europa kennenzulernen. Die Hauptsprache ist Englisch, doch wird es auch Programmpunkte auf Deutsch geben. Weitere Informationen und Anmeldung unter: corpuschristi.se/2017-christ-alone (nach Michael Wenz)



In einem Schreiben an alle Gemeinden im Kirchenbezirk berichtet der Kirchenmusikalische Ausschuss im Kirchenbezirk (KAB) über die Finanz-

lage des Förderkontos für unsere Bezirkskantoren.

Nach derzeitigem Stand ist die Bei-

tragsentwicklung rückläufig. im vergangenen Jahr 2016 konnten nur gut die Hälfte der Ausgaben durch Spendeneinnahmen gedeckt werden. Hierzu haben unter Anderem andere Schwerpunktsetzung von einzelnen Gemeinden, Heimgänge von Spendern und das Ausbleiben von Neuspendern beigetragen. Auf der Synode im November 2016 in Meinersen/Ohof wurde darüber ausführlich berichtet.

Das Konto weist derzeit noch einen hohen Kontostand aus, aber die Finanzierungslücke ist so groß wie nie und lässt das Konto rapide schmelzen. Wenn es keine zusätzliche finanzielle Unterstützung gibt, reicht das Guthaben nicht bis zum vereinbarten Vertragsende im Dezember 2020.

Minimalziel des KAB ist die Sicherstellung der Finanzierung bis zum Ver-

tragsende. Bei gleichbleibenden Einnahmen und unter Berücksichtigung der tariflichen Erhöhung des Gehalts müssen bis dahin mindestens 3.000 EUR im Jahr zusätzlich aufgebracht werden.

Maximalziel ist der dauerhafte Erhalt der Kantorenstelle. Hierfür müssten pro Jahr ca. 14.500 EUR zusätzlich aufgebracht werden.

Je mehr Spender sich an der Kantorenstelle beteiligen, umso leichter gelingt es, den bestehenden Verpflichtungen nachzukommen bzw. die Stelle zu erhalten. Ohne zusätzliche Unterstützung aus den Gemeinden wird dieses Ziel kaum gelingen.

Weitere Informationen sind dem ausführlichen Schreiben zu entnehmen, das in unseren Gemeinden ausliegt.

OK

2017: Bausteine für Magdeburg

SELK-Aktion wird am 19. Februar eröffnet

Die Bausteinsammlung 2017 der SELK wurde der Gemeinde in Magdeburg zugesprochen. Bei der gesamtkirch-

lichen Spendenaktion werden in den Gemeinden der SELK jährlich zugunsten ausgewählter Bauprojekte papierne Bausteine verkauft, die als Spendennachweise bei der Steuererklärung eingereicht werden können. Die Gemeinde Magdeburg ist gezwungen, ihren Kirchsaal und die Gemeinderäume von Hausschwamm zu befreien. Dazu wurden bereits 2016 der Fußboden, der Putz und die Decke entfernt sowie Heizungs-



Elektro- und Sanitäreanlagen demon-
tiert. Baustatische Probleme führten
zu erheblichen Verzögerungen. Für
2017 sind die Schwammsanierung,
der Neubau eines Teils der Wände
und die Ausbaurbeiten geplant. Die
Bausteinsammlung steht unter dem
Leitwort: „Die Güte des HERRN ist´s,
dass wir nicht gar aus sind, seine
Barmherzigkeit hat noch kein Ende.“

Das Freizeitprogramm für 2017: Der neue freizeitfieber-Prospekt ist verschickt

Nach überwundenen Auslieferungsschwierigkeiten der Druckerei konnten noch im Dezember letzten Jahres knapp 1.600 druckfrische freizeitfieber-Prospekte verschickt werden. Das Angebot im Überblick: Neben den Dauerbrennern wie Schulbauernhof Tannenhof, 2x(!) Taizé, Theologieschnuppern oder Rader Sing und Musiziertage (RaSiMuTa), den Sommerfreizeiten nach Holland, Homberg und Kroatien wird auch eine Südafrika-Freizeit für Junge Erwachsene angeboten. Dazu kommen eine „Geistliche Oase“ in Homberg und einige Freizeiten im Anzeigenteil. Schließlich finden auch wieder

Das Aktionsjahr 2017 wird am 19. Februar mit einem Gottesdienst um 11 Uhr unter Beteiligung von SELK-Bischof Hans-Jörg Voigt D.D. eröffnet. Wegen der Bauarbeiten am eigenen Kirch- und Gemeindezentrum findet der Gottesdienst in der benachbarten Kirche St. Gertrauden (Schönebecker Str. 17) statt. nach selk-news



das Trainingswochenende und der Rettungsschwimmerkurs für aktuelle oder potenzielle Freizeit-Teamer statt. „freizeitfieber“ ist das Netzwerk für Kinder- und Jugendreisen im Jugendwerk der SELK. nach selk-news

Auch 2017 neue Angebote für SELK-Radtouren

Auch im laufenden Jahr wird es wieder Radtour-Angebote im Bereich der SELK geben. Die bereits 14. SELK-Senioren-Männer-Radtour führt dabei vom 3. bis zum 9. September 2017 als Weser-Radweg von Hannoversch Münden nach Verden. Auf ausgewiesenen Radwegen sollen rund 300

Kilometer zurückgelegt werden. Die Übernachtung ist in einfachen Hotels und Gästehäusern vorgesehen. Die Kosten werden ohne Verpflegung, An- und Abreise bei 300 Euro liegen. Das Angebot richtet sich an „Männer, die die 50 überschritten haben“. Die Tour steht unter dem Thema „Tradi-

tion und Konfession mit Freu-n-den. Wenn Luther mein Vater wäre ... Welche Menschen haben meinen geistlichen Werdegang geprägt?“ und wird von Pfarrer i.R. Lienhard Krüger (Lübeck) und Henning Seyboth (Eppstein) geleitet. Die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt. Info und Anmeldung bei Henning Seyboth: hebel6@unity-box.de.

Vom 10. bis zum 17. September 2017 wird dann die 4. SELK-Radtour für Paare und Singles durchgeführt. Auf ausgewiesenen Radwegen sol-

len rund 300 Kilometer zurückgelegt werden. Der „Vier-Flüsse-Radweg“ hat seinen Ausgangs- und seinen Zielpunkt in Korbach. Das Thema der von Pfarrer i.R. Krüger und Hans Holland-Moritz (Edertal) geleiteten Freizeit lautet „Generationen im Glauben und Leben“. Die Teilnehmerzahl ist auch hier auf 16 begrenzt. Übernachtet wird in einfachen Hotels. Die Kosten werden ohne Verpflegung, An- und Abreise rund 350 Euro betragen. Info und Anmeldung bei Hans Holland-Moritz: ho-mo@t-online.de.
nach selk-news

Fragwürdige „Glaubensprüfungen“ von christlichen Flüchtlingen SELK: Interview mit Pfr. Dr. Gottfried Martens



Immer wieder klagten die christlichen Flüchtlinge aus seiner Gemeinde, die vom Islam zum christlichen Glauben konvertiert sind, über die Willkür bei den Anhörungen, die das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) durchführten, sagt Pfarrer Dr. Gottfried Martens im Interview mit selk.

de, der Internetpräsenz der SELK. Die Praxis der Befragungen habe sich in den letzten Monaten geändert, so der Pfarrer der Berliner Dreieinigkeits-Gemeinde der SELK. Das BAMF habe viele neue Anhörerinnen und Anhörer eingestellt, die in Schnellkursen von wenigen Wochen ausge-

bildet würden. In den Befragungen prüften sie die Ernsthaftigkeit der Konversion zum christlichen Glauben - sehr oft, ohne selbst Kenntnisse davon zu haben. Auch die Übersetzungen seien oft falsch und bis ins Absurde verzerrt. Entsprechend fehlerhaft fielen die Protokolle aus, in denen die Flüchtlinge oft kaum das wiedererkennen würden, was sie in der Anhörung gesagt haben. „Ein strukturelles Problem besteht darin, dass man im BAMF seit einiger Zeit die Funktion der Anhörer/innen und Entscheider/innen voneinander getrennt hat“, so Martens. Die Entscheidungen über die Asylanträge würden nun von Menschen getroffen, die nur aufgrund der Protokolle entscheiden, ohne den Menschen, um den es gehe, jemals gesehen zu haben. Viele treue und engagierte Glieder

seiner Gemeinde seien dadurch von ablehnenden Entscheidungen betroffen, berichtet der engagierte Gemeindepfarrer. Die ausführlichen seelsorgerlichen Bescheinigungen, die er für die Gemeindeglieder schreibe, würden in vielen Fällen überhaupt nicht zur Kenntnis genommen. Er wünsche sich, so Martens, dass im BAMF überhaupt erst einmal eine Sensibilität für die geschilderten Probleme erkennbar werde. „Dies würde bedeuten, dass das BAMF mit den christlichen Kirchen in einen Dialog darüber eintritt, was es da eigentlich in seinen ‚Glaubensprüfungen‘ tut - was angemessen ist und was nicht.“ Das vollständige Interview findet sich hier: <http://www.selk.de/index.php/top-themen/glaubenspruefung>
nach selk-news

HERZLICHE EINLADUNG!

zum Reformationswochenende in Berlin und Lutherstadt Wittenberg

Seien Sie mit dabei vom 23. - 25. Juni 2017:

■ **Freitag:**

3 Kurzvorträge in Berlin-Wilmersdorf ...
anschließend Jazz-Musik ...

■ **Samstag:**

Mittags: Gottesdienst in der Stadtkirche in Wittenberg
Abends: Konzert in Berlin-Mitte ...

■ **Sonntag:**

Gottesdienste in Berlin und Potsdam ...

Ausführliche Informationen finden Sie im Flyer, der bei uns ausliegt und auch im Internet unter folgender Adresse: www.selk.de/500



Gebet:

Lieber Gott, bis jetzt geht's mir gut...

... Ich habe noch nicht getratscht, die Beherrschung verloren, war noch nicht muffelig, gehässig, egoistisch oder zügellos. Ich habe noch nicht gejammert, geklaut, geflucht oder Schokolade gegessen. Die Kreditkarte habe ich auch noch nicht belastet. Aber in etwa einer Minute werde ich aus dem Bett klettern und dann brauche ich wirklich deine Hilfe ...

